

Bergretter mit neuen Einsatzfahrzeugen ausgerüstet

KLAGENFURT. Ein verfrühtes Christkindl ließ sich dieser Tage bei der Bergrettung blicken: Mit neuen Einsatzfahrzeugen wurden die Bergrettungsstellen Bad Eisenkappel, Kolbnitz und Villach beschenkt.

Das Einsatzgebiet der Bergretter sind zwar der Berg und das unwegsame Gelände, doch um rasch helfen zu können, brauchen sie Transportmittel. Die VW Allradbusse sind 140 PS stark und haben Platz für acht Personen. Außerdem sind die Autos des österreichischen Bergrettungsdienstes so ausgestattet, dass sie Verletzte transportieren können.



Freude bei den Bergrettern von Bad Eisenkappel, Kolbnitz und Villach KK

Die Fahrzeuge wurden von Generalvikar Engelbert Guggenberger und Pfarrerin Lydia Burchardt am vergangenen Samstag in Klagenfurt vor dem Haus der Sicherheit in feierlichem Rahmen gesegnet.